

Fachlich und persönlich viel gelernt

Maria Veen (pd). Insgesamt 32 junge Leute verlassen dieser Tage das Berufsbildungswerk (BBW) Maria Veen mit einem Ausbildungszeugnis in der Tasche. Mindestens zwei Jahre lang haben sie ihren Beruf gelernt und bemühen sich nun um einen Arbeitsplatz außerhalb der Einrichtung.

Beim traditionellen Entlass-Kaffeetrinken im Benediktussaal wurden die Absolventen verabschiedet. Neun Bürokaufleute, zehn Bürokräfte, drei Elektrogerätezusammenbauer, eine Elektrogerätechkraft, eine Werkerin im Gartenbau, eine Floristin, eine Hauswirtschaftshelferin, zwei Werkzeugmaschinenpaner, zwei Technische Zeichner, ein Zweiradmechanikerwerker und ein Zweiradmechaniker haben ihre Ausbildungen erfolgreich beendet.



32 junge Leute haben jetzt Zeugnisse des Berufsbildungswerks in der Tasche.
(Foto: pd)

Benediktushof-Geschäftsführer Manfred Schulte, Sozialdienst-Mitarbeiterin Birgit Schwiderek-Heisterkamp und Melanie Blome von der Rehabilitandenvertretung gratulierten den Abgängern und wünschten ihnen alles Gute für das weitere Berufsleben.

Das Berufsbildungswerk im Benediktushof Maria Veen bietet 310 körper- und psychisch behinderten Menschen eine Ausbildung an. Über 30 kaufmännische und gewerblich-technische Berufe stehen dabei zur Auswahl. Die Teilnehmer kommen aus allen Regionen Deutschlands. Zweimal pro Jahr werden neue Azubis aufgenommen; entsprechend gibt es auch zwei Prüfungstermine in jedem Jahr.

29 · 01 · 09

URL: http://www.ahleener-zeitung.de/lokales/kreis_borken/reken/?em_cnt=957392&em_loc=175

© Ahlener Zeitung - Alle Rechte vorbehalten 2009